

## Pressemitteilung

### Josef-Göppel-Symposium am 14. April 2023 in München

**Am 14. April 2023 veranstalten der Deutsche Verband für Landschaftspflege (DVL) und der BUND Naturschutz in Bayern (BN) gemeinsam mit Familie Göppel ein Symposium zum Andenken an den 2022 plötzlich verstorbenen Umweltpionier Josef Göppel. Unterstützt wird die Veranstaltung von einem breiten Bündnis politischer und zivilgesellschaftlicher Organisationen. Die Anmeldung ist ab sofort unter [www.dvl.org](http://www.dvl.org) möglich.**

*Ansbach/Nürnberg/München, 1. März 2023* – In Gedenken an den wertkonservativen Umweltpolitiker Josef Göppel laden DVL, BN und Familie Göppel am 14. April 2023 in die Residenz München. Die Veranstaltung wird ganztätig zu den Themen **Energiewende in Bürger\*innenhand, Naturschutz und Landwirtschaft** sowie **globale Gerechtigkeit** stattfinden. Schirmherr der Veranstaltung ist **Alois Glück**, ehemaliger Präsident des Bayerischen Landtages und Moderator des Runden Tisches Arten- und Naturschutz. Energieökonomin **Prof. Dr. Claudia Kemfert** wird die Keynote sprechen.

Familie Göppel war es ein großes Anliegen, nachdem zahlreiche Akteure aus Politik, Umweltverbänden und Zivilgesellschaft auf sie zugekommen waren, die Akteure im Andenken an den Umweltpionier bei einer Veranstaltung zusammenzubringen. **Familie Göppel** betont: „Die Welle der aufrichtigen Anteilnahme nach dem plötzlichen Tod war unglaublich und reichte in alle politische Lager sowie über alle politischen Ebenen hinweg. Es hat uns deutlich vor Augen geführt, dass Josef mit seinem beharrlichen und aufrichtigen Eintreten für den Umwelt- und Klimaschutz niemanden ausschließen, sondern vielmehr verbinden wollte. Diesen Charakter soll auch das Josef-Göppel-Symposium einnehmen und starke Impulse für den bayerischen Wahlkampf setzen, mit dem die Chance auf einen notwendigen Kurswechsel für mehr Klima- und Umweltschutz besteht.“

Mitwirken werden neben DVL-Vorsitzender **Maria Noichl MdEP**, BN-Vorsitzendem **Richard Mergner** und BUND/BN-Ehrenvorsitzendem **Prof. Dr. Hubert Weiger** unter anderem **Dr. Gerd Müller**, Generaldirektor der Organisation der Vereinten Nationen für industrielle Entwicklung (UNIDO), Bundesumweltministerin **Steffi Lemke MdB**, der Bayerische Staatsminister des Innern, für Sport und Integration **Joachim Herrmann MdL**, BMZ-Energiebeauftragte für Afrika **Bärbel Höhn**, CDU-Klimapolitiker **Andreas Jung MdB**, SPD-Umweltpolitiker **Dr. Matthias Miersch MdB**, **Dr. Anja Weisgerber MdB**, Sprecherin für Umwelt und Verbraucherschutz der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und Landesvorsitzende des Arbeitskreises Umweltsicherung und Landesentwicklung der CSU, **Tanja Schorer-Dremel MdL**, Vorsitzende des Landessprecherrates der bayerischen Landschaftspflegeverbände, Grünen-Energiepolitiker **Martin Stümpfig MdL**, der Präsident des Deutschen Naturschutzrings und Kuratoriumsvorsitzende der Deutschen Bundesstiftung Umwelt **Prof. Dr. Kai Niebert**, der Ehrenpräsident der Bayerischen Akademie Ländlicher Raum **Prof. Dr. Holger Magel**, **Dr. Anselm Görres**,



Ehrenvorsitzender des Forums Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft, **Katharina Habersbrunner**, Vorständin des Bündnis Bürgerenergie sowie **Alexander Müller**, Managing Director des ThinkTank for Sustainability (TMG) und ehemaliger Vize-Generaldirektor der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO). Moderiert wird die Veranstaltung von Journalist **Bernhard Pötter**.

### **Energiewende, Naturschutz und Landwirtschaft, globale Gerechtigkeit**

Über 50 Jahre engagierte sich Josef Göppel mit Weitblick und Entschlossenheit für einen bewussten Umgang mit unseren natürlichen Lebensgrundlagen. Als Mitglied des Bezirkstages von Mittelfranken, des Bayerischen Landtages und als Bundestagsabgeordneter leistete der Wertkonservative Pionierarbeit. Der Vater der Landschaftspflegebewegung in Deutschland brachte den Naturschutz im ländlichen Raum maßgeblich voran, setzte sich mit Nachdruck für die Energiewende in Bürger\*innenhand ein und engagierte sich ehrenamtlich als Energiebeauftragter des BMZ für mehr globale Gerechtigkeit.

Ausgehend von diesen Anliegen würdigt die Veranstaltung das Engagement des Verstorbenen und bietet die Möglichkeit der parteiübergreifenden Vernetzung in seinem Sinne. Entscheider\*innen aus Politik und Gesellschaft, Wissenschaft, Kirche und Verwaltung diskutieren Lösungsansätze, um Antworten auf die Herausforderungen in unserer Zeitenwende zu finden und gemeinsam an einem Strang zu ziehen.

### **Breites Bündnis unterstützt Veranstaltung**

Unterstützt wird das Symposium von einem breiten Bündnis politischer und zivilgesellschaftlicher Institutionen und Organisationen: Stiftung Deutsche Landschaften, Heinz Sielmann Stiftung, Hanns-Seidel-Stiftung, Genossenschaftsverband Bayern, Förderverein für umweltfreundliche Stromverteilung und Energieversorgung Schönau im Schwarzwald, Arbeitskreis Umweltsicherung und Landesentwicklung der CSU, Bayerische Akademie Ländlicher Raum, Bündnis Bürgerenergie, Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft, Naturstiftung David, Regionalstrom Franken eG, Succow Stiftung, Transformateure

### **HINTERGRUND**

#### **Josef Göppel**

Josef Göppel (Dipl.-Forstingenieur FH, 1950-2022) war der Begründer der Landschaftspflegebewegung in Deutschland. Er brachte Landwirtschaft, Naturschutz und Kommunalpolitik an einen Tisch und gründete 1986 in seiner mittelfränkischen Heimat einen der ersten Landschaftspflegeverbände in Deutschland. Es folgte 1993 die Gründung des DVL, Dachverband der deutschen Landschaftspflegeorganisationen, den er von Anfang an als Vorsitzender führte. Auch die angestrebte Gründung eines europäischen Dachverbandes für das Jahr 2023 hat er engagiert mit vorbereitet.

Josef Göppel trat 1970 gleichzeitig in die CSU und den BUND Naturschutz ein. Von 1974 bis 1994 gehörte er dem Bezirkstag von Mittelfranken an. Seit 1996 war Göppel Mitglied des Kreistages des Landkreises Ansbach. Von 1994 bis 2002 war er direkt gewählter Abgeordneter des Stimmkreises Ansbach-Süd, Weißenburg-Gunzenhausen im Bayerischen Landtag, von 2002 bis 2017 als direkt



gewählter Abgeordneter des Wahlkreises Ansbach-Weißenburg-Gunzenhausen Mitglied der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag.

Von 1991 bis 2017 leitete Göppel den Umweltausschuss der CSU, deren Umweltprogramm er wesentlich mitgestaltete. Er galt als das grüne Gewissen seiner Partei.

Seit Oktober 2017 bis zu seinem Tod engagierte sich Göppel als ehrenamtlicher Energiebeauftragter des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung für Afrika.

---

**Pressekontakt DVL:** Leonhard Stoberneck, Deutscher Verband für Landschaftspflege, Promenade 9, 91522 Ansbach, Tel: 0981/180099-24, Mobil: 0176/40756252, E-Mail: [l.stoberneck@dvl.org](mailto:l.stoberneck@dvl.org)

**Pressekontakt BN:** Felix Hälbich, BUND Naturschutz in Bayern, Landesfachgeschäftsstelle München, Pettenkoferstr. 10a, 80336 München, Tel: 089/514697611, Mobil: 0171/3375459, E-Mail: [felix.haelbich@bund-naturschutz.de](mailto:felix.haelbich@bund-naturschutz.de)

**Fachkontakt:** Michaela Matshikiza, Deutscher Verband für Landschaftspflege, Promenade 9, 91522 Ansbach, Tel: 0981/180099-25; E-Mail: [m.matshikiza@dvl.org](mailto:m.matshikiza@dvl.org)